

Wissenschaftliche Zeitschriften für Augenärzte

November 2008 · Seite 903 – 984 · 225. Band

Übersicht | Review

- 947 Primäre 25- und 23-Gauge-Vitrektomie in der Behandlung der rhegmatogenen Netzhautablösung – sinnvolle Ergänzung oder Schritt in die falsche Richtung?
Primary 25- and 23-Gauge Vitrectomy in the Treatment of Rhegmatogenous Retinal Detachment – Advancement of Surgical Technique or Erroneous Trend?
H. Heimann

In Kürze: Nach der erfolgreichen Einführung der 25- und 23-Gauge Vitrektomie in die Makulachirurgie erweitert sich nun das Indikationsspektrum auf komplizierte Operationen wie die Therapie der rhegmatogenen Netzhautablösung. Bei kritischer Analyse der bisherigen Ergebnisse scheinen jedoch bei dieser Indikation die Vorteile dieser Zugangstechniken (reizfreierer vorderer Augenabschnitt, schnellere Operation und visuelle Rehabilitation) nicht von klinischer Relevanz zu sein; darüber hinaus weisen die bisher publizierten Studien im Vergleich zur 20-Gauge Vitrektomie und Buckelchirurgie auf eine Verschlechterung der Operationsergebnisse mit den neuen Vitrektomietechniken hin.

Klinische Studien | Clinical Studies

- 957 Intra- und interindividueller Vergleich der Hornhautbrechkraft gemessen mit IOL-Master vs. Hornhauttopografen
Intra- and Interindividual Comparison of Corneal Refraction Measured by IOL-Master vs. Corneal Topography
A. Cucera, G. K. Lang, H.-J. Buchwald

In Kürze: Insbesondere bei der Implantation einer torischen Kunstlinse, sowohl für die Berechnung der Intraokularlinse als auch für deren Justierung im Auge, sollte die Datenerhebung mit dem Hornhauttopographen erfolgen.

- 963 ► Systemische Endotheldysfunktion bei Patienten mit Pseudoexfoliationssyndrom
Systemic Endothelial Dysfunction in Patients with Pseudoexfoliation Syndrome
M. Naji, F. Naji, D. Suran, T. Gracner, V. Kanic, D. Pahor

In Kürze: Pseudoexfoliationssyndrom (PEX) ist eine systemische Erkrankung, gekennzeichnet durch abnorme fibrilläre Ablagerungen in Strukturen des vorderen Augenabschnittes sowie in Haut, Herz, Leber, Lunge, Hirn, Nieren, Gallenblase und Blutgefäßen. Zweck unserer Studie war es Anzeichen von gestörter Gefäßeendothelfunktion bei PEX Patienten festzustellen, im Vergleich zu den Kontrollen entsprechenden Alters und Geschlechts. Unsere Untersuchung zeigte eine statistisch signifikante Assoziation zwischen PEX und systemischer vaskulärer Endotheldysfunktion.

- 968 ► Retinale Laserkoagulation mit dem Pattern Scanning Laser – erster klinischer Erfahrungsbericht
Retinal Laser Coagulation with the Pattern Scanning Laser – Report of First Clinical Experience
F. Rüfer, C. M. Flöhr, E. Poerksen, J. Roeder

In Kürze: Mit dem PASCAL®-System können mehrere retinale Laserherde gleichzeitig in Mustern appliziert werden, wodurch in der Praxis eine Zeitersparnis zu erwarten ist. Es werden erste klinische Erfahrungen mit dem System vorgestellt.